

26. bis 30. Juli 2004 ♦ Musik- und Zeitungswerkstatt
des Vereins KunstStall

Star Express

Aus dem Inhalt:

3 neue Superbands stellen sich vor!

**Interviews mit Musikern und
Musikerinnen.**

Steckbriefe unserer Lieblings-Stars!

**Rätsel, Scherzfragen und exklusiv
das Musik-Horoskop dieses
Sommers!**

**Wir danken der Gemeinde
Leitzersdorf
für die Unterstützung.
Herzlichen Dank an Leo Glassl, der
die Computer für unsere
Zeitungsredaktion zur Verfügung
gestellt hat!
Danke an das Team des
Kindergartens Leitzersdorf, das uns
die Räume für die Musik- und
Zeitungsworkstatt überlassen hat.**



Das Redaktionsteam:

Petra Anzböck, Anja Böck,
Frederic Eiben, Anna-Maria Glatt,
Martina Köcher, Julia Manhardt,
Simone Mantler, Sonja Pfennigbauer,
Kathrin und Daniela Ratsch,
Lucia Reinsperger,
Lena und Paula Schober,
Daniela und Christina Sedlmeier,
Angelika und Michaela Seidl.

Endredaktion:

Irene Stursa

Musik- & Zeitungswerkstatt 2004

Wir, die Journalistinnen der Ferienspiel-Zeitungswerkstatt geben auch heuer wieder eine Zeitung heraus. **Doch diesen Sommer gibt es etwas Besonderes für die LeserInnen: es ist eine Musikzeitschrift!**

Da wir parallel zur Zeitungswerkstatt auch eine Musikwerkstatt besuchten, hatten wir diesmal sehr viel mit Musik zu tun. Das veröffentlichten wir auch in unserer Zeitung. Dieses Jahr fand die Zeitungs- und Musikwerkstatt in der Woche vom 26.-30. Juli in den Sommerferien 2004 statt. Im Kindergarten Leitzersdorf war heuer das Redaktionsbüro. Die Meisten meldeten sich an, weil sie schon wussten, dass es Spaß macht, manche aus Neugierde oder wegen der tollen Erzählungen der Anderen.

In der **Musikwerkstatt** lernten wir einiges über die Bausteine eines Liedes und über die Produktion einer CD. Und wir texteten, komponierten und produzierten in dieser Woche CDs!

Wir gründeten 3 Bands:

Die SPEEDYS: Daniela Sedlmeier (11), Christina Sedlmeier (8), Daniela Ratsch (11), Kathrin Ratsch (9), Anja Böck(11) und Petra Anzböck (9).

Die GANG: Angelika Seidl (11), Michaela Seidl (7), Anna- Maria Glatt (12), Sonja Pfennigbauer (9), Julia Manhart (10) und Frederic Eiben (11). Angelika, Michi und Anna-Maria gründeten dann noch die **SUMMERGIRLS** und produzierten einen eigenen Hit!

LESILUPA: Lena Schober (9), Simone Mantler (11), Lucia Reinsperger (11) und Paula Schober (8).

Wir hatten sehr viel Spaß und lernten auch einiges dazu!

Daniela & Anja



Die Gang

Intro und Refrain:

Jo, wir sind die Gang und wir sind
gut drauf,
setzen beim Rappen ne Kappe auf.

1. Strophe:

Unsre Kappen sehn gut aus
Und jeder der sie anfasst, der kriegt
ne drauf.
Denn wir sind so heikel auf die
Kappen,
versucht sie uns ja nicht weg zu
schnappen.

Ref.:

Jo, wir sind die Gang ...

2. Strophe:

Wir sind fesch, brauchen keinen
Cash.
Wir sind cool, ohne Pool.
Sind nicht reich,
wenn uns mal heiß ist, springen wir
in den Teich.

Ref.:

Jo, wir sind die Gang ...

3. Strophe:

Nord, Süd, Osten oder Westen,
egal wo wir sind, wir rappen am
besten.
Oben, unten, überall,
wir sind cool, aber total.

End-Ref.:

Denn wir sind die Gang und wir
wollen gehen,
deswegen sagen wir Auf
Wiedersehen!



Wir sind kleine Rapper!

Wir haben mit Jörg zu sechst einen
Rap gedichtet. Den wir dann am
Freitag unseren Eltern vorführen. Wir
haben uns den Gruppennamen **Die
Gang** zugelegt.

Wir sind in der Gruppe:
Julia Manhardt (10 J.), Sonja
Pfennigbauer (9 J.), Angelika (11 J.)
und Michaela (7 J.) Seidl, Anna-Maria
Glatt (12 J.) und Freddy Eiben (11 J.).

Angelika, Anna-Maria und Michaela



WAS IST EIN RAP??

Ein Rap ist ein Sprechgesang, der sich meistens reimt und sehr rhythmisch ist. Er kann über verschiedene Dinge handeln (z. B.: über sich selbst, über die Umwelt, in der man lebt oder über die Liebe). Beim Rappen ist es meistens egal, ob man in einer Gruppe ist oder alleine. Hauptsache es klingt gut und man hat einen coolen Namen, wie zum Beispiel unseren Namen: "DIE GANG".

Man kann einen Rap in Englisch oder in Deutsch singen. Natürlich gibt es nicht nur Raps in Englisch oder Deutsch, es gibt zum Beispiel auch türkische oder japanische Raps. Ursprünglich kommt das Rappen aus Amerika.

Die ersten Raps kamen in den 80ern raus. Das waren zum Beispiel: „New York, New York“ (*Grandmaster Flash*), „Funky Cold Medina“ (*Tone Loc*) und „Walk this way“ (*Run D.M.C.*). Früher rappten hauptsächlich nur Schwarze wie die Gruppe *Fat Boys* oder *MC Hammer*, bald aber auch weiße wie die *Beastie Boys*.

Ab den 90er hieß Rap „Hip Hop“ und bald ging es dann auch schon los mit den deutschen Rappern: *RHP* oder *Die Fantastischen Vier* und auch *Fettes Brot*.

Ich hoffe, lieber Leser oder liebe Leserin, Du kennst Dich jetzt aus und es sind deine wichtigsten Fragen über das Rappen beantwortet .

Frederic Eiben



Die fantastischen Vier



Jörg und die SUMMERGIRLS
(im Hintergrund Freddy)

**Hallo, wir sind Anna-Maria Glatt,
Angelika und Michaela Seidl.**

**So sind wir zu diesem Gruppenlied
gekommen: Am Mittwoch, den
28.07.04 kamen wir in den
Musikraum und sagten zu Jörg,
dass wir zu dritt ein Lied
komponieren wollen. Anna-Maria
sagte, dass sie gerne ein Lied von
Britney Spears umschreiben will.
Angelika wollte doch lieber den Text
von dem neuen Sommerhit
Dragostea din tei. Da wir uns nicht
einig waren, machte uns Jörg den
Vorschlag, dass wir vielleicht ein
eigenes Sommerlied schreiben
könnten. Diesen Vorschlag nahmen
wir an und setzten uns gleich hin.
Anna-Maria sagte, dass wir
vielleicht so beginnen könnten: Der
Sommer ist schön. Jörg fügte hinzu:
Summertime, der Sommer ist schön.
Wir schrieben noch zusammen den
Refrain fertig und dann ging er
hinauf zu den anderen. Als wir alle
Strophen hatten, überlegte sich
Jörg die Melodie mit der Gitarre.
Schon bald fingen wir an zu proben.
Wir nahmen es auch auf und hörten
es uns an. Wir fanden es sehr gut.
Vielleicht interessiert euch der Text!
Hier ist er!!**

Summertime

Ref.:

Summertime, der Sommer ist schön.
Summertime, wir können
schwimmen gehen.
Ohne Schule ist es wunderbar.
Oh Summertime,
die schönste Zeit im Jahr.

1. Die Schule macht die Türen zu,
die Kühe rufen laut MUH!
Wir packen die Badehose ein
und fahren in den Urlaub rein.
Oh Summertime!

2, Die Pferde woll'n wir reiten,
wandernd auf die Berge schreiten.
Wir wollen tauchen gehen,
bis wir am Meeresgrunde stehen!

Ref.:

Summertime, der Sommer...

3. Wir können die Freunde häufig
sehen,
wenn wir woll'n ins Sommerkino
gehen.
Beim Ferienspiel da mach ma mit
und komponieren gleich ein Lied,
das heißt Summertime!

Ref.:

Summertime, der Sommer...

Schlussteil:

Eissalon,
Freunde treffen,
Kino gehen,
FERIEN!



DIE SPEEDYS

UNSCHLAGBAR

**1.Strophe: Wir sind Freunde .
Unsre Hobbys, die sind
gleich.(Petra)
Wir finden cool: Fernsehen,
Kino und noch mehr!
(Daniela S.)**

**REF: Unschlagbar- wir lassen
uns nie im Stich.
Unschlagbar- wir gehen durch
dick und dünn.
Unschlagbar- zusammen
halten wir.
6 Freunde, ja das bleiben
wir!!!!**

Unschlagbar!!

**2.Strophe: Wir sind Freunde.
Unsre Kleidung ist fast
gleich.(Kathrin)
Wir finden cool: Jeans,
T-Shirts kunterbunt!!(Anja)
Wir sind Freunde. Unser
Musikgeschmack ist
gleich.(Christina)
Wir finden cool: Britney Spears
und Silvermoon! (Daniela R.)**

**REF: Unschlagbar- wir lassen
uns nie im Stich.
Unschlagbar- wir gehen durch
dick und dünn.
Unschlagbar- zusammen
halten wir.
6 Freunde, ja das bleiben
wir!!!! [4x REF.]
Unschlagbar!!**

Das sind die Speedys:

Christina, Petra, Kathrin, Daniela,
Daniela & Anja.
Zuerst hatten wir keine Ahnung,
worüber wir einen Song
schreiben sollten, doch dann kam
uns die glorreiche Idee, dass wir
über unsre Freundschaft
berichten könnten. Wir wählten
die Richtung POP, weil wir am
liebsten coole Songs singen!



Wir sind die Gruppe **LESILUPA!**

...die aus vier Mitgliedern besteht:
Lucia Reinsperger, Simone Mantler
und Lena & Paula Schober. Wir haben
für den Hit „Sommerliebe“
geschrieben. Es geht um ein
Liebespaar, das sich schlussendlich
trennt und jeder sein eigenes Glück
findet.

Wir haben dieses Lied gedichtet, weil
wir uns gedacht haben, zum Sommer
passt Liebe. Wir hoffen es gefällt euch
auch!

**Wieso heißen wir Lesilupa?
Der Name besteht aus den
ersten zwei Silben unserer
Vornamen: LENA, SIMONE,
LUCIA, PAULA**



SOMMERLIEBE

**Ref.: Meine Liebe sitzt am
Strand,
und verbuddelt sich im Sand.
Weil sie mich so sehr vermisst,
Und mich nie mehr vergisst! 2x**

**1. Ich sitz im Büro,
Und träume mich zu ihm.
Der Chef ist schon ganz
sauer und knallt die Akten
hin.
Ref.1x**

**2. Meine Liebe hält's nicht
aus und braucht ein
neues Haus, in dem sie
sich verkriechen kann,
und macht ne andre an.
Ref.1x**

**3. Ich bin so deprimiert,
und hab ganz schnell
kapiert.
Was der kann, kann ich
schon lang, den Chef lach
ich mir an.**

**Ref.: Mein Ex sitzt am
Strand,
und kriecht aus dem Sand.
Weil er mich nicht vermisst,
und mich für immer
vergisst. 2x**

Interview mit Renate und Jörg Eiben (Nate und Sleepy Jay)

Renate und Jörg Eiben haben die Musikwerkstatt geleitet, weil sie Musiker sind und es ihnen Spaß macht, mit Kindern zu arbeiten.

Freddy: „Jörg, was ist deine Aufgabe in der Musikwerkstatt?“

Jörg: „Ich mache mit den Kindern Tonaufnahmen und produziere eine CD komplett mit Label und Cover, die dann jedes Kind bekommt.“

Freddy: „Renate, was ist deine Aufgabe in der Musikwerkstatt?“

Renate: „Die Kinder dabei zu unterstützen, sich ihre eigenen Texte und Melodien auszudenken und aufzuführen.“

Freddy: „Wie lange macht ihr schon gemeinsam Musik?“

Jörg & Renate: „Seit 10 Jahren.“

Freddy: „Renate, wie hast du es gelernt, so gut zu singen?“

Renate: „Durch viele Auftritte und Gesangsunterricht.“

Freddy: „Habt ihr schon eine CD?“

Jörg & Renate: „Ja, die wurde im April präsentiert.“

Freddy: „Wie heißt sie?“

Jörg: „SLEEPY JAY & NATE Let'em Bluebirds Fly“.

Freddy: „Jörg, mit wie vielen Jahren wolltest du Gitarre lernen?“

Jörg: „Mit 16 Jahren.“

Freddy: „Wie hast du gelernt, so gut Gitarre zu spielen?“

Jörg: „Ich hab mir was von Freunden abgeschaut, aber ich war auch bei Gitarrelehrern.“

Freddy: „Danke, das war dann auch alles, was ich euch fragen wollte.“

Tschüss!“

Jörg & Renate: „Tschüss!“



Nate und Sleepy Jay

In der Musikwerkstatt



Interviews und Steckbriefe

Wir sind Sonja und Julia aus Korneuburg. Wir haben eine Musikerin aus Korneuburg interviewt:

Name: Claudia Mitscha-Eibl

Musikinstrument: Gitarre

Sie singt im Chor und alleine.

Musikrichtung: Liedermacher Musik, Gesang und Gitarre. Sie hat von Kind an Lieder geschrieben.

Pläne: 3. CD rausbringen, mehr Konzerte in Deutschland.

Auftritte: durchschnittlich 1-2 mal im Monat.

Lieblingssängerin: Mercedes Sosa

Lieblingslied: „Ich hab ein Zärtliches Gefühl“ von Herman van Veen.

Wie sind wir auf Claudia Mitscha-Eibl gekommen?

Wir gehen in die Schule für Lebendiges Lernen (Eine Montessorischule in Korneuburg). Claudia Mitscha-Eibl ist die Mutter von Fabian, einem Mitschüler von uns.

Herrn Hellar kennen wir, weil er bei vielen Festen und Hochzeiten spielt und wir haben ihn interviewt.

Hellar Alfred ist in Wien geboren und wohnt jetzt in Leobendorf.

Er ist verheiratet und hat 3 erwachsene Kinder, die schon ausgezogen sind.

In Leobendorf gefällt es ihm sehr gut!

Musikkarriere: Im Jahre 1952 hatte er Unterricht bei einem Musiklehrer in Harmannsdorf.

Zum Teil selbst geschriebene Lieder.

Instrumente: Orgel, als Kind Akkordeon.

Anna-Maria und Angelika

Kathrin und Daniela interviewten Reinhard Blank aus Hatzenbach:

Was ist deine Lieblingsmusik?

Rock and Roll

Spielst du ein Instrument?

Ja

Welches?

Schlagzeug & Klavier

Warum?

Weil Musik entspannt und mir das Gefühl keiner weg nehmen kann

Wie bist du darauf gekommen?

Durch Musik hören

Kannst du singen?

Ich kann gut singen, aber jeder Mensch kann singen

Interview mit Evelyne Rokyta Aus Hatzenbach

Was ist deine Lieblingsmusik?

Jazz

Spielst du ein Instrument?

Ja

Welches?

Gitarre, Klavier, Trommel, Flöte

Warum?

Weil es Spaß macht, und weil ich mich lebendig fühle (Lebensfreude)

Wie bist du darauf gekommen?

In der Familie spielen alle ein Instrument

Kannst du singen?

Ja ich kann singen, jeder kann Irgendwie singen, aber man soll Spaß daran haben!

Daniela und Kathrin

Unsere Lieblingsstars!

Name: **Christina Stürmer**
Geboren: **9. Juni 1982 in Linz**
Derz. Wohnort: **Wien**
Sternzeichen: **Zwilling**
Haarfarbe: **Braun**
Augenfarbe: **Reh- Braun**
Größe: **173 cm**
Beruf: **Sängerin**
Beziehung: **Single**
Interessen: **Musik, Kinder**
Hobbies: **Singen, Einkaufen, Snowboarden**
Merkmale: **Piercing, Tätowierung**

Christina ist bekannt für ihre popige Art. Sie ist sehr lebhaft und begeistert viele Jugendliche und Kinder. Sie war zwar „nur“ die Zweitplatzierte bei Starmania 1, doch sie hat es geschafft, erfolgreicher zu werden als der Gewinner Michael Tschuggnall. Auch wir, die Speedys, sind große Fans von ihr, deshalb wählten wir auch die Melodie ihres ersten Songs „Ich lebe“ für unser Lied.



Wir wollen euch Michael Tschuggnall vorstellen. In Starmania 1 gewann er den ersten Platz. Hier ein Steckbrief von ihm:

Name: **Michael Tschuggnall**
Spitznamen: **Michi, Tschuggi**
Geburtsdatum: **26.März.1982**
Sternzeichen: **Widder**
Augenfarbe: **Blau**
Beruf: **Informatik-Student**
Liebesleben: **Hat sich leider von seiner Freundin Claudia nach drei Jahren getrennt!**
Wohnort: **Telfs (Tirol)**
Lieblingstier: **Koalabär**
Lieblingsessen: **Spaghetti vom Vater seiner Freundin**
Lieblingsgetränk: **Cola, Bier, Rotwein**
Sport, den er gerne macht: **Volleyball, Tennis (ehemaliger Tiroler Meister in Tennis)**
Instrumente: **Klavier, Bass (unterrichtet er sogar selbst)**
Und seit drei Jahren Gitarre
Motto: **„just do it“**



Name: **Yvonne Catterfeld**

Geburtsdatum: **2.12.1979**

Geburtsort: **Erfurt**

Sternzeichen: **Schütze**

Wohnort: **Berlin**

Größe: **1,68m**

Augenfarbe: **Blau**

Haarfarbe: **Blond**

Als kleines Kind schon wollte Yvonne Sängerin werden. Ihr Traum ging aber erst mit 15 Jahren in Erfüllung. Sie sammelte in den verschiedensten Bands Bühnenerfahrung und erlernte die verschiedensten Instrumente.

Ihre Karriere:

November 2001: Yvonne tritt bei „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ (GZSZ) als Julia Blum auf.

März 2002: Yvonne übernimmt die Rolle dauerhaft.

September 2002: Yvonne bleibt bei GZSZ und bricht ihr Studium ab.

Mai 2003: Yvonnens Debütalbum „Meine Welt“ springt direkt auf Platz eins der Album - Charts, erreicht schon nach drei Tagen den Gold-Status und hält sich 33 Wochen in der deutschen Verkaufshitparade!!

9.6.2003: Zugleich ist mit dem Album auch ihre Single „Für dich“ sechs Wochen lang in den Charts.



Name: **Britney Jean Spears**

Geburtsdatum: **02.12.1981 (Mittwoch)**

Geburtsort: **McComb, Mississippi**

Heimatort: **Kentwood, Louisiana**

Spitzname: **Bit-Bit, Brit, Pinky**

Religion: **Baptismus**

Haarfarbe: **Hellbraun (blond gefärbt)**

Augenfarbe: **Braun**

Erste Single: **Baby One More Time**

Erste Video: **Baby One More Time**

Hobbies: **Shopping, Puppen sammeln, Singen, Liebesromane lesen, Spaziergänge am Strand, Tanzen**

Lieblingsfarbe: **Baby-Blau**

Vorlieben: **Singen, Reisen**

Lieblingssänger/in: **Madonna, Michael Jackson, Mariah Carey, Whitney Houston, Prince, Brandy**

Lieblingsgruppen: **Aerosmith, Backstreet Boys, Third Eye Blind**

Lieblingsschauspieler/in: **Tom Cruise, Mel Gibson, Brad Pitt, Ben Affleck, Leonardo DiCaprio, Meg Ryan**

Lieblingssong: **„Kiss“ (Prince), „Like A Virgin“ (Madonna)**

Größe : **1.63 m**

Gewicht : **54 Kilo**

Sternzeichen : **Schütze**

Frühere Tätigkeiten : **Moderatorin des Mickey Mouse Club ; Darstellerin in einer 1991 aufgeführten Off-Broadway Produktion (Ruthless)**

Lieblingsessen: **Eis, Pasta, Hot Dogs, Pizza**

Lieblingsgetränk: **Red Bull**

Lieblingsblume: **Weißer Rose**

Lieblingssport: **Basketball, Schwimmen**

Besonderheit: **Brit trägt oft (Sonnen-) Brillen und Basecaps**



Quiz über Starmania 2004

von Lena, Simone, Lucia und Paula

Für Eingeweihte! Tipp: Fragen Sie ihre Kinder nach der Lösung!!

1. Welchen Platz belegte Michi ?

2. Wer wurde Elch genannt ?

3. Wer moderierte Starmania 2004? (Vorname)

4. Welcher Teilnehmer ist blind?

5. Wer ist Kindergärtnerin?

6. Wer besuchte noch das Gym.?

Das Lösungswort ergibt sich aus dem 1. Buchstaben der Lösung der ersten Frage, dem 5. Buchstaben der Lösung der zweiten Frage, dem 2. Buchstaben der Lösung der dritten Frage, dem 6. Buchstaben der Lösung der vierten Frage, dem 6. Buchstaben der Lösung der fünften Frage und dem 1. Buchstaben der Lösung der letzten Frage. Viel Glück!

Lösungswort:

SUCHSEL

Y	M	S	A	N	D	Y	U	A	B
V	I	A	N	K	E	Q	C	R	Z
O	R	T	N	G	S	B	S	M	E
N	I	J	S	N	C	H	J	I	A
N	A	Q	V	B	E	N	M	N	W
E	M	L	E	I	R	C	Y	K	P
O	C	H	R	I	S	T	I	N	A
L	N	R	E	L	M	H	G	E	H
X	B	T	N	K	G	S	N	N	J
D	F	M	A	I	K	O	F	A	G

In diesem Suchsel findest Du die Vornamen von 10 bekannten Popstars! Viel Spaß beim Kniffeln!! Die Stars können waagrecht, senkrecht und diagonal versteckt sein: Yvonne, Sandy, Anne, Christina, Ben, Anke, Maiko, Verena, Nena, Miriam.



Wahr oder falsch?

Scherzfragen

1. Was liegt zwischen Berg und Tal?

2. Was sagt eine Blondine wenn sie an einem Baum anfährt?

3. Warum füllt eine Blondine Wasser in den Computer?

4. Welchen Stoff kann man nicht anziehen?

1. Jeanette Biedermann wechselt die Spur!?

Sie hat vor kurzem ihren Vertrag bei „Gute Zeiten Schlechte Zeiten“ gekündigt, um eine Rolle bei „Marienhof“ zu übernehmen!?

Wahr oder falsch?

2. Aller guten Dinge sind drei!?

Kylie Minogue darf sich freuen! Sie ist schwanger und bekommt Drillinge!

Wahr oder falsch?

3. Single oder nicht?!

Christina Stürmer ist seit einigen Monaten Single?

Wahr oder falsch?

 

Quelle: TOP OF THE POPS (Magazin)

Das große Musik-Horoskop

Welches Musikinstrument passt zu ihnen?

Alpenhorn

(22.12. bis 20.1. Steinbock)

Gesundheit: Sie sollten sich vor Holzwürmern schützen. (Heuer sind sie sehr häufig!)

Liebe: Wenn Sie noch kein/e Partner/in gefunden haben, sollten Sie sich schleunigst umsehen. Denn der Alpenhörnerbestand ist in den letzten Jahren drastisch gesunken.

Beruf: Sie sollten sich vielseitiger weiterbilden, damit man Sie öfter verwenden kann.

Waschrumpel

(21.1. bis 19.2. Wassermann)

Gesundheit: Nach jedem Waschgang gut abtrocknen, um sich vor Rost zu schützen.

Liebe: Am besten Sie verwenden Weichspüler. Dann tun Sie ihrem/r Partner/in nicht mehr weh.

Beruf: Wenn Sie sich schon sehr berumpelt fühlen dann legen Sie sich auf die faule Haut.

Rainmaker

(20.2. bis 20.3. Fische)

Gesundheit: Achtung! Schützen sie sich vor Sonne. Unsere Empfehlung : Die neue Rainyolution! Wirkt phänomenal.

Liebe: Wässern sie ihre/n Auserwählte/n nicht ein. Sie könnten sich sonst erkälten.

Beruf: Denken Sie an ihre Mitmenschen, nicht jeder mag Regen.

Saxophon

(21.3. bis 20.4. Widder)

Gesundheit: Haben Sie schon den neuen Saxophon- Anti-Dellen- Spray probiert? So fühlen Sie sich immer Dellenfrei, und rundum gut.

Liebe: Kaufen sie sich einen Saxofön, so locken sie andere Saxophone an.

Beruf: Bemühen sie sich, mehr Jazzkonzerte zu geben, denn ihre Fans vermissen sie schon.

Kuhglocke

(21.4. bis 20.5. Stier)

Gesundheit: Dieses Jahr gibt es viele Verrückte die mit Metallbohrer herumlaufen. Am besten Sie verstecken sich, sonst geht es ihnen schlecht!

Liebe: Auf einer einsamen Weide wartet ihr/e Traumpartner/in, fangen Sie endlich zu suchen an.

Beruf: Sie sind völlig überlastet, nehmen sie sich Urlaub!

Bongos

(21.5. bis 21.6. Zwillinge)

Gesundheit: Ihre Holzpflege haben Sie in der letzten Zeit vernachlässigt. Sie sollten die gesundheitliche Gefahr nicht unterschätzen.

Liebe: Wechseln sie ihr Fell, dann klingen sie 10 Jahre jünger. Somit wirken sie auf jüngere Bongos attraktiver.

Beruf: Es geht mit Ihrer Karriere bergauf, weil Bongos jetzt in immer mehr Musikrichtungen verwendet werden.

Kastagnetten

(22.6. bis 22.7. Krebs)

Gesundheit: Sie haben ideal auf Ihre Gesundheit geachtet.

Manchmal haben Sie zwar ein wenig Schnupfen aber das geht vorbei.

Liebe: Setzen Sie Ihren außergewöhnlichen Klang ein, um ihre/n Auserkorene/n zu beeindrucken. Sie brauchen sich nicht zu schämen.

Beruf: Ihr Vorgesetzter hat keine Ahnung von Ihrem Können. Kündigen Sie und suchen Sie einen Job in dem ihre künstlerischen Fähigkeiten ideal gefördert werden.

Maultrommel

(23.7. bis 23.8. Löwe)

Gesundheit: Schützen Sie sich vor Bazillen, am besten Sie überreden Ihren Spieler, mit Hustensaft vorzubeugen.

Liebe: Ölen Sie sich mit dem exklusiven Maultraumöl ein. Achten Sie darauf, dass Sie mit ihrem/r Geliebten/r alleine sind, denn wer Sie nun riecht, träumt ständig von Ihnen. Auch wen der Duft schon nachgelassen hat.

Beruf: Kennen Sie schon das Konzert für Maultrommeln von

Johann Georg Albrechtsberger? Nehmen Sie es in Ihr Programm auf, und der Höhepunkt Ihrer Karriere ist nahe.

Harfe

(24.8. bis 23.9. Jungfrau)

Gesundheit: Unterschätzen Sie das Wetter nicht und ziehen Sie sich viele Schichten an, die Sie bei Bedarf ablegen können.

Liebe: Wenn Ihr Liebling nicht auf Ihre Liebeslieder reagiert schreiben Sie ihn ab. Sie sind viel zu gut für ihn.

Beruf: Achten Sie auf die richtige Spannung Ihrer Saiten, sonst klingen Sie falsch und stürzen von Ihrer Karriereleiter ab.

Röhrenschlitztrommel

(24.9. bis 23.10. Waage)

Gesundheit: Zu viel Stress verursacht Magenschmerzen, legen Sie einen Relaxtag ein.

Liebe: Machen Sie Ihrem Schatz eine Freude und legen Sie sich einen neuen Look zu.

Beruf: Sie arbeiten zu viel! Machen Sie Ihrem Chef klar, dass es nicht so weiter geht.

Rassel

(24.10. bis 22.11. Skorpion)

Gesundheit: Schauen Sie darauf, dass Sie gut abgedichtet sind, sonst verlieren Sie ihre Füllung.

Liebe: Haben Sie Geduld, wenn Sie ihrem Traumpartner noch nicht begegnet sind. Er wird Ihnen bald begegnen.

Beruf: Spielen Sie wieder einmal etwas Schwungvolles, das wird die Zuhörer begeistern.

Geige

(23.11. bis 21.12. Schütze)

Gesundheit: Ihr Bogen sollte erneuert werden, da er schon zu reißen droht. Am besten sollten Sie einen guten Bogen kaufen.

Liebe: Spielen Sie nicht zu hoch, denn so verjagen Sie nicht nur Mäuse. Also nehmen Sie mehr Unterrichtsstunden.

Beruf: Nehmen Sie Hilfe an, Sie müssen nicht alles alleine schaffen. Halten Sie sich an das Motto „Einer für Alle - Alle für Einen“.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer!
Ihre Astrologinnen:

Julia und Martina



Auflösung der Rätsel und Scherzfragen:

Seite 12:

Quiz:

1. Den vierten Platz
2. Marcel
3. Arabella
4. Michael
5. Jasmin
6. Armin

Lösungswort: Verena

Seite 13:

Scherzfragen:

1. und
2. Ich habe ja eh gehupt.
3. Damit sie besser surfen kann.
4. Schularbeitsstoff.

Wahr oder falsch:

1.falsch, 2.falsch, 3.wahr

Impressum: Herausgegeben von der Musik- und Zeitungswerkstatt der Ferienspiele Leitzersdorf/Niederhollabrunn 2004.
Redaktion: Verein KunstStall, 2011
Hatzenbach 35, email: i.stursa@aon.at